

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
38 (1924)**

217 (17.9.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-477435](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-477435)

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Der Abonnementspreis beträgt für einen Monat 1.60 Reichsmark frei Haus, für halbes Jahr 7.50 Reichsmark, für ein Jahr 13.50 Reichsmark, durch die Post bezogen für den Monat 1.50 Reichsmark.

# Republik

Ausgaben-Grundpreise: Militärsache od. deren Raum für Räte-Willkürschonungen und Umgehungen 7 Pf., Familienanzeigen 5 Pf., für Auslagen auswärts. Inserenten 12 Pf., 1. Reklamen 2. Militärsache lokal 25 Pfennig, auswärts 40 Pfennig. Kabini nach Carl. Dispositivschriften — unerschlossen —

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 58

Wilhelmshaven-Rüstringen, Mittwoch, 17. September 1924 \* Nr. 217

Redaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 58

## Die Amnestie an der Ruhr.

### Eine deutsche amtliche Erklärung!

Aus Berlin wird amtlich mitgeteilt: In der deutschen Verfassung hat sich in letzter Zeit eine gewisse Beunruhigung wegen der Durchführung der Amnestie bemerkbar gemacht. Hierzu ist folgendes zu bemerken:

Auf deutscher Seite sind die Londoner Amnestievereinbarungen mit der Annahme der Londoner Schuldscheine durch den Reichstag und die Bestätigung durch den Reichspräsidenten als verbindlich geworden und in Kraft getreten. Nach französischer Seite wurde es nach Annahme der Londoner Beschlüsse durch das französische Parlament nach bestanden den Annahmen an die zu erfüllenden Bedingungen. Diese Annahmen von französischer Seite sind ergangen. Am 5. September hat dann, wie bereits in der Presse bekannt gegeben wurde, General Daguette an die Diplomatischen Anwesenheiten in Paris, die politischen Gefangenen sofort in Freiheit zu setzen. Damit sind auf deutscher und auf französischer Seite die Bedingungen für die Durchführung der Amnestie geschaffen.

Zunächst wird die Amnestie auch von beiden Seiten durchgeführt. Es ist schon früher mitgeteilt worden, daß im Ruhrgebiet 57 Straß- und Untergrundgefängnisse sowie in Westfalen acht Gefängnisse in Freiheit gesetzt worden sind. Inzwischen sind außer dem in Paris genannten in der Gegend von Düsseldorf, in der Gegend von Dortmund und in der Gegend von Essen weitere Gefängnisse in Freiheit gegeben worden, und zwar in Westfalen alle politischen Gefängnisse. Im ganzen sind bisher, wie auch die französische Regierung der deutschen Regierung amtlich mitgeteilt hat, 145 Straß- und Untergrundgefängnisse der Freiheit wiedergeben und 760 schwerere Verurteilte niedergelassen worden. Weitere 100 Gefangenen stehen unmittelbar vor. Strauß geht hervor, daß die Durchführung der Amnestie, die anfänglich nicht mit der vollständigen Schnelligkeit erfolgt ist, sich nunmehr in vollen Gange befindet. Es versteht sich ganz von selbst, daß alle an der Durchführung der Amnestie beteiligten Stellen mit dem ersten Augenblick an alle Anstrengungen gesetzt haben, um die sofortige Aufhebung der Verhaftungen zu betreiben. Wenn sich zunächst die Dinge nicht so schnell entwickelt haben wie es den Wünschen und Erwartungen der Bevölkerung im Interesse der Befreiung der Gefangenen entgegensteht, so ist dies darauf zurückzuführen, daß es einer gewissen Zeit bedurfte, bis die von französischer Seite ergangenen Anordnungen bis in die letzte an der Durchführung der Amnestie beteiligte Instanz durchgedrungen und alle entsprechenden Zweifel durch Klärungen gelöst waren. Die beteiligten Behörden verfolgen die Durchführung der Amnestie auf das Eifrigste und werden alle diese entsprechenden Bemühungen zu beilegen suchen.

### Beschlüsse des Reichskabinetts.

Berliner Eigenmeldung.) Das Reichskabinett beschloß sich am Montag in einer Sitzung unter dem Vorsitz des englischen Delegierten im Völkerbund, Lord Parmoor, ob während der Londoner Konferenz tatsächlich niemand mit dem Außenminister Stresemann über Deutschland ein Günstiges Urteil in den Völkerbund geschickt habe, was in einer offiziellen Erklärung: Ich verheißt die Bestätigung nicht. Herr Stresemann hat in meinem eigenen Interesse lange Zeit mit Herrn Prof. Götlicher über den jetzigen Führer der englischen Delegation in Genf, das ganze Problem eingehend betrachtet. Wenn ich mich nicht mit Herrn Dr. Stresemann eine entsprechende Unterredung gehalten, über die ich über seine Einzelheiten geben will, um Herrn Stresemann nicht entgegenzutreten zu müssen. Ebenso ist mit Herrn Reichsfänger Dr. Herz über Deutschland ein Günstiges Urteil in den Völkerbund beschlossen worden.

## Der zwiespältige Außenminister.

### Zur Diskussion um Stresemann.

Der Korrespondent des „Sax. Parlamentarischen“ fragte am Montagabend den englischen Delegierten im Völkerbund, Lord Parmoor, ob während der Londoner Konferenz tatsächlich niemand mit dem Außenminister Stresemann über Deutschland ein Günstiges Urteil in den Völkerbund geschickt habe, was in einer offiziellen Erklärung: Ich verheißt die Bestätigung nicht. Herr Stresemann hat in meinem eigenen Interesse lange Zeit mit Herrn Prof. Götlicher über den jetzigen Führer der englischen Delegation in Genf, das ganze Problem eingehend betrachtet. Wenn ich mich nicht mit Herrn Dr. Stresemann eine entsprechende Unterredung gehalten, über die ich über seine Einzelheiten geben will, um Herrn Stresemann nicht entgegenzutreten zu müssen. Ebenso ist mit Herrn Reichsfänger Dr. Herz über Deutschland ein Günstiges Urteil in den Völkerbund beschlossen worden.

Wir enthalten uns vorläufig einer Stellungnahme zu diesen Erklärungen Lord Parmoor, die nicht auch der Reichsfänger war der Presse begründet hat.

### (Weiter Eigenmeldung.)

Der englische Delegierte im Völkerbund, Lord Parmoor, äußerte am Montag gegenüber dem Genfer Korrespondenten des „Sax. Parlamentarischen“, daß er bedauere, keine Erklärungen mehr über den Eintritt Deutschlands in den Völkerbund geben zu können, nachdem die Reichsregierung trotz der englischen Erklärung sich jetzt nach einer internationalen diplomatischen Haltung erkläre. Der Völkerbund habe das seine getan, jetzt müsse endlich Deutschland sprechen.

Herr Stresemann hat also schließlich erreicht, daß man jetzt auch schon im Völkerbund nicht mehr daran denkt, sich nach besonders ungünstigen Deutschland einzusetzen.

Kamisch wird mitgeteilt: In den Erklärungen der Presse ist in der letzten Zeit wiederholt von Gegenständen zwischen dem Reichsfänger Herz und dem Außenminister Dr. Stresemann gesprochen worden. Gegenüber diesen Behauptungen wird erklärt, daß beiden Verantwortlichen von diesen Gegenständen nichts bekannt ist. Die von dem Außenminister Stresemann mit dem Führer der deutschen Delegation im Völkerbund, Lord Parmoor, besprochenen Verhandlungen über die Reichsfänger sind im Einvernehmen mit dem Reichsfänger und dem Kabinett erfolgt. Die am Montag folgende nach der Äußerung des Reichs-

Die Reichsregierung hat bekanntlich 9 Mitglieder für die Verwaltungsräte der neuen Reichsbahnbestellung zu ernennen, die erstlichen 9 werden von dem Reichspräsidenten ernannt. Von ihnen können 5 wiederum Deutsche sein. Es verleiht, daß der Reichspräsident von dieser Anzahl zunächst drei in weitgehendem Maße befreit gemacht hat und 4 Deutsche als Mitglieder des Verwaltungsrates ernannt. Es handelt sich um den Staatssekretär a. D. Pfeiler, der früher dem Reichsverkehrsministerium angehört, dem Staatssekretär a. D. Bergmann, Czeglény v. Müller und Reichs-Rathgeber.

### Der neue Frachttarif.

(Radio-Verbung.) Berlin, 16. September. Entsprechend der Verabredung der derzeitigen Frachttarife der Normaltarife der Gütertarife um 10 vom Hundert vom 15. d. M. ab werden die Gespär- und Gewerkschaftliche mit Wirkung vom 1. Oktober d. J. ebenfalls um 10 Prozent ermäßigt. Die Mindestfrachten bleiben unverändert.

### Politische Morde in Bulgarien.

Aus Sofia wird gemeldet: Bei Gorna Dufkova wurde Nikola Petkoff, ein bekannter Revolutionär und mazedonischer Helden, ermordet. Weiter wurden in Sofia der Abgeordnete und dortige Anwalt Slavko Kostoff und am Abend der Abgeordnete Djurkoff auf der Straße erschossen. Alle Morde wurden verurteilt. Als Grund dieser Morde werden die politischen Verhältnisse zwischen den verschiedenen bulgarischen Richtungen betrachtet.

### Polens Flottenbauprogramm.

Aus Warschau wird berichtet: Kriegsminister Sikorski hat den Seemannsverband für nationale Verteidigung des abseitigen Reiches über das Flottenbauprogramm ausgestellt, das sich an die höchsten Rufen der Juli-Revolution des Seemannsverbandes anlehnt, mit der Hoffnung, daß der Flottenbau auf 12 Jahre verteilt werden soll. Es sollen gebaut werden 3 Schlachtschiffe, 6 Zerstörer, 12 Torpedoboote, 12 U-Boote und 36 kleinere Einheiten.

Zwischen den Wiener Metallarbeitern und den Metallarbeitern fanden Verhandlungen auf der Basis der Erfüllung der Forderungen ein.

„Ganz“ berichtet aus Athen, der französische General Guillaumat hat die Einladung der Regierung, die Instruktionen des griechischen Heeres zu lesen, angenommen.

Die Vollversammlung des Völkerbundes wird erst am Freitag erneut zusammenberufen. Bis dahin arbeiten nur die Kommissarien.

In Rom sind gestern nachmittags die feierliche Beisetzung Calaisis statt, an der Mussolini, die Regierung, Abgeordnete des Parlamentes, sämtliche sächsischen Abgeordnete und ausländische Verbände teilnahmen.

Kangas erfolgte Ansprache hat erneut ergeben, daß über die Gesamtpolitik, sowie besonders in den Fragen der Restitutions der Reichsfinanzverwaltung und des Eintritts in den Völkerbund feierlich Meinungsäußerungen zwischen Reichsfänger und Außenminister beliebt oder bestanden hat.

Aus Erklärungen des Herrn Stresemann vom Sonnabend war bereits zu ersehen, daß alles wieder in Butter ist. Immerhin erscheint die Horn, in der das jetzt der Defensivität mit Zustimmung des Reichsfängers mitgeteilt wird, sehr sonderbar. Herr Herz hat sich scheinbar um des lieben Friedens willen beschließen lassen.

### Stresemann in Aktion.



Bei mir Drehscheibe. Immer mit Schwung. Hauptsache ist: Oben bleiben.

## Das Ende eines politischen Abenteurers.

Die russischen Zeitungen innerhalb und außerhalb Russlands sind voller Betrachtungen über Boris Sawinloffs Vuhgang zu den Moskauer Volkswirten. Auch ein Teil der nichtrussischen Presse beehrt ihn mit einer nicht geringen Aufmerksamkeit. Wer war Sawinloff?

Boris Sawinloff, ein russischer Intellektueller, ist früh von der Sozialdemokratischen Partei in den Sozialrevolutionären gekommen. Seine Aktivität, die Unergründlichkeit und Laifheit seines Wesens stellen ihn bald an die Spitze der Kamyforanisation der Sozialrevolutionäre. Fast seine Äußerung gegen die zaristischen Minister verrief ohne seine allernächste Teilnahme. Den zweiten Schritt zu tun für den Fall des Nihilismus des ersten war stets ihm überlassen. Nach der Februar-Revolution übte er zum erstenmal Berrat an seiner Partei und der Demokratie, als er in seinem Machtgelingen gemeinsame Sache mit dem General Kornilow machte, der die militärische Diktatur gegen die provisorische Regierung auszuüben versuchte. Damals sagte sich seine Partei von ihm los.

Nach der Oktober-Revolution beginnt sein Kampf gegen den Bolschewismus — sein Mittel ist ihm zu niedrig. Darin ähnelte er seinen verschworenen Feinden, vor denen er jetzt zu Kreuze gedroht ist. Er geht von einer antibolschewistischen Agitation zu andern, um einer jeden unter zu werden; läuft von einem weichen General zum andern, um einen jeden in einem glänzigen Augenblick den Rücken zu kehren; konspiziert der Weisheit nach, ohne Erfolg mit allen Ententeregierungen, um schließlich bei den Polen zu landen, kämpft mit ihnen gemeinsam gegen Sowjetrußland, unterstützt ein Spionagebureau zugunsten Polens, organisiert Attentate auf Lenin und vereinigt sich sogar mit Monarchisten. Seine bewaffneten Handen begehen die grauhaftesten Schreckensfälle, sein Bundesgenosse General Balachowskows inzentriert jüdische Pogroms, die weichen Generale werden Bauern und Arbeiter hin — Sawinloff deckt alle diese Gerüchte. Er steht völlig isoliert da. Keine Emigrantengruppe will von ihm etwas wissen. Er hat als politische Persönlichkeit längst ausgespielt, ist völlig in Vergessenheit geraten.

Da plötzlich spricht wieder die ganze Welt von Sawinloff. — Er ist erneut der Mittelpunkt der Weltgeschichte. Was war geschehen? Am 12. August verläßt Sawinloff Paris, am 20. wird er in Wien, also jenseits der russischen Grenze, unter dem Namen Stepanow verhaftet, am 22. erscheint er vor dem Militärkollegium des höchsten Tribunals, um am 29. ohne Verteidiger und Ankläger das Todesurteil entgegenzunehmen. Aber schon nach Verlauf weniger zwölf Stunden wird er zu zehnjähriger Gefängnisstrafe begnadigt. Die Gerichte verlangen, daß eine volle Amnestie bevorstehe.

Die Sowjetpresse frohlockt: Der schlimmste aller Feinde ist nicht allein unschädlich gemacht, hat nicht allein das Gericht und die Defensivität mit den sensationellsten Enthüllungen über alle möglichen Staaten und über alle möglichen führenden Männer Europas aufgearbeitet, er hat nicht nur erklärt, daß sein ganzer Kampf gegen die Bolschewistik ein großer Irrtum war, sondern auch alle „christlichen“ Russen zur Mitarbeit mit den Bolschewiken, die angeblich die wirklichen Träger des Volkswillens sind, aufgefordert. Deshalb ist ihm das Leben geschenkt worden, wie die „Pravda“ sagt, damit er weitere Enthüllungen niederschreiben könne.

Die kommunistische Partei Russlands triumphiert: Sawinloffs Vuhgang bedeutet einen Todesstoß der politischen Emigration; nun blieb auch allen anderen nichts übrig, als seinem Beispiel zu folgen. Wie immer, wurde Theater gespielt und den Massen etwas vorgemacht. Die Herren in Moskau sind viel zu geschäftig, um nicht Sawinloffs Wert richtig einzuschätzen. Er wird auf der politischen Börse sehr niedrig notiert. Schlimm muß es aber um die Kredit der Allgemeinheit in Moskau beim Volke aussehen, wenn sogar Sawinloff, nach dem Ausbruch der „Pravda“, eine ausgesprochene Sitrone, für sie ein gefundenes Fressen ist. — Sawinloff, der bankrotte Spieler, die politische Null, der seine „Freunde von heute“ seines Machtglaubens wegen mangeln mit derselben Gewissenlosigkeit verraten werde, mit der er schon unabhägliche Wale seine Freunde von gestern auf das Schafot lieferte.

Sawinloffs Vuhgang ist feinerzeit zu hunderten ins Jenseits befördert worden. Noch vor kurzem stand eine ganze Gruppe von ihnen vor Gericht. Sawinloff selbst hat man begnadigt. Wahrscheinlich aus dem gleichen Grunde wie den Kommunisten, den General Goltzow u. a. mehr; die leitenden Bolschewiken fürchten in ihnen die Befreiung politischer Missethäter. Wie für sie das Schicksal nicht das Wohl und Wehe des russischen Volkes ist, sondern das Parteinteresse, so ist für Sawinloff das Erste nicht das Glück seines Vaterlandes das Ziel seiner Wünsche, sondern das Wohlgefühl seiner Verbindlichkeit.



### Schlösser, die im Monde liegen.

Die Jodelhütte haben diesen Winter wieder einmal Theater-  
 burg. Freilich wann auch hätten sie diese nicht gehabt! Immer-  
 hin, diesmal ist die Sache ganz fremdlich geworden. Die sind  
 mitten im September, die Kollidbühne rührt die Herbststimmung,  
 jedoch die Schönen die von Herr Herzog wieder war eigentlich  
 können nach immer nicht die Florie finden. Bedauerlich ist, daß im  
 letzten Winter der Niedrigung wirtschaftlich und künstlerisch  
 entsetzt, schmerzhaft wurde und im Verlaufe des Frühjahres es  
 sich herausstellte, daß die Herren Wenzel und Herzog im „Schau-  
 spielhaus“ keinen gemeinsamen Plan mehr finden können. Herr  
 Wenzel, Herr Wenzel, Herr Wenzel meinte, daß er finanziell nicht  
 auf seine Kräfte kommen, Herr Herzog meinte, daß Theater mögen  
 Meinung. Also auch letzte Wore ein, Umfassung auf der ganzen  
 Linie. Das war für die künftigen Theaterverhältnisse keineswegs  
 gut. Am „Maler“ hat, besonders in den ersten beiden Jahren des  
 Bestehens der „Kollidbühne“ monde sehr gute Aufführungen  
 gegeben, und erst im letzten Winter eigentlich wurden die Dinge dort  
 demoralisiert, daß von einem guten Niveau kaum noch die  
 Rede sein konnte.

Was sollte werden? Herr Herzog hielt innerhalb der Jode-  
 hütte fest und dort Umfassung, konnte aber nicht für seine Pläne  
 Gelegenheiten finden. Die Wände nach der Wirtschaftsbereiter Gewer-  
 schule konnten ganz naturgemäß in dem von Herzog gewählten  
 Rahmen nicht erfüllt werden. Eine solche kann unmöglich ein  
 ständiges Theaterstück abgeben. Bei eigenständigen Kulturvorstellungen  
 ist das etwas anders. Auf Anregung des mit einem bewährten  
 ersten Optimismus (am und beidermaßen ausdauernden) hochbeten  
 stehenden der „Kollidbühne“ begannen die Kollidbühne der beiden  
 Städte Theaterprobleme zu wagen. Die Wände drehte sich um das  
 in Wilhelmshaven beliebte „Gesellschaftshaus“. Gedächtnis,  
 Verordnungen, hohe Augenbrauen, sonstige Geschäfte! Neben  
 Fräulein war die Hoffnungslosigkeit bei halbes von vornherein klar,  
 nach dem Optimismus und optimistischen „Kollidbühne“ wegen wurde  
 der störrische Kopf fleißig weiter gewidmet. Auch Herr Herzog als  
 nächster Interessent hat fleißig mitgewirkt, demnach: das Ding  
 rührte sich nicht. Obwohl die Städte „nur“ die Möglichkeit von „un-  
 einigen hunderttausend Mark übernehmen sollten. So schloß  
 hunderttausend Mark wollte Herr Herzog aufbringen. Durch seine  
 Geilheit, Er ließ sich durch zwei Bremer Architektonischen Zeichnungen  
 und Pläne für den geplanten Umbau des künftigen Gebäude-  
 mens anfertigen. Diese Pläne fanden zwar ganz und gar das  
 Wohlgefallen dieser hoffnungsvollen Persönlichkeiten, weshalb diese  
 alle, (die Verantwortlichen, nicht die Wände!) bei den inausführ-  
 baren einschlägigen Kommissionen der beiden Städte eine neuen  
 Stimulanz unternahmen. Jedoch noch immer möchte nichts  
 Geringeres aus der Sache herauskommen. Und das nicht, obwohl auch  
 die Verantwortlichen in der Kommission fleißig mitwirkten. So  
 meinten einige, wenn diese Summen von dreihunderttausend Mark  
 ins Auge gefaßt werden müßten, dann könnte man ebenso gut bald  
 an einen Theaterneubau denken.

So die Dinge, über die wir unsere Leser einmal unterrichten  
 wollten. Die obigen Pläne werden zwar nicht den dazu berufenen  
 und auch von nicht berufenen Stellen noch fleißig weiter gemeldet.  
 die einmütigen Runden aber wollen, daß es Aufschlößler sind,  
 die bei uns zulande so fleißig gebaut werden. Die Jodelhütte wer-

den in diesem Winter ganz bestimmt nicht nach dieser Richtung hin  
 Orientierung erlauben. Der Geist aus der Theaterwelt soll zwar  
 ein überraschend schneller Springer sein, in der jodelhüttigen Wir-  
 tschaft aber war dieser schon immer ein recht langsam kriechendes  
 Schmetterling. Ganz und gar aber kann die Sache sich nicht fort-  
 bewegen, wenn mit demartig naiven Vorstellungen an den Kapitalist  
 herangegangen wird.

Für die „Kollidbühne“ wird es kaum einen anderen Weg geben,  
 als sich erneut mit den Dingen zu beschäftigen. In irgendeiner  
 Form wird man doch die Dinge zu bewerkstelligen suchen müssen. Wie  
 mittelteil, bei Herr Wenzel mit zwei Berliner Herren einen  
 Vertrag abzuschließen, monach das Theater für diesen Winter an  
 jene beiden Herren übergeht. Können diese in künstlerischer Hinsicht  
 der Kollidbühne Gewinne für ihre Aufführungen bieten, denn ist  
 und dieses wohl ein Weg zu den Theater-Geschicklichkeiten des som-  
 merlichen Winters zu sein. Und auch die eventuellen ausstehenden  
 Geldspiele müßten am besten im „Maler“ placiert.

Im übrigen wird die „Kollidbühne“ mehr als bisher versuchen  
 müssen, das künstlerische Leben der Jodelhütte innerhalb ihrer  
 Grenzen zu festzuhalten. Das Theater ist wohl der wichtigste  
 Teil des Lebens der Kollidbühne, aber darüber hinaus gibt es für  
 diese doch noch einen weiteren mit den Bühnen-Aufführungen ver-  
 wandten Wirkungskreis. Es sei nur auf literarische Abende dieser  
 oder jener Art hingewiesen. An diesem Sinne sind auch bereits  
 Schritte unternommen, um die letztjährigen Versuche diesen Winter  
 erneut fortzuführen. Diese Vorarbeiten können innerlich zu  
 einem besseren Verständnis führen werden, und sie haben  
 zudem noch eine Ergänzung zu den Theater-Vorstellungen des  
 Winters.

### Soziales.

Die amerikanischen Gewerkschaften und das Alkoholverbot.  
 Nächst ging eine Rede durch die Presse, daß der amerikanische  
 Arbeiterführer Samuel Gompers sich einigenden gegen das Alkohol-  
 verbot erklärt habe. Nehmen die amerikanischen Gewerkschaften die  
 gleiche Stellung ein? Diese Frage behandelt Gompers, der  
 Miller jun. in seinen Beiträgen über die amerikanischen Gewerks-  
 schaften, die er in Oxford gelegentlich bei internationalen Arbeiter-  
 bildungsanstalten gehalten hat. Er wies auf den Gegensatz hin,  
 der, wie vielfach in politischen Kreisen, auch in der Alkoholfrage  
 zwischen den jüngeren und älteren Führern besteht. Gompers, der  
 Vertreter der „älteren Richtung“, ist noch in einer liberalen, in-  
 dividuellen Gedankenwelt und hat die beste Regierung für die  
 beste, die am wenigsten regiert. Er ist auch gegen den sozialisti-  
 schen Schiedspruch im industriellen Kampf und gegen die Ein-  
 mischung des Staates in alle persönlichen Angelegenheiten, zu  
 denen er auch die Trinkschuldigkeit rechnet. Aber auch die älteren  
 Gewerkschaftsführer können sich der Zeitläufe nicht länger ver-  
 schließen, daß die Arbeiterkassen erst durch das Alkoholverbot er-  
 möglicht werden kann. Die Verarmtungen würden jetzt auf einer  
 höheren Stufe als vor dem Alkoholverbot. Die Gewerkschaften  
 würden anstelle einer geheimen Abstimmung sich in ihrer  
 Reichheit für die Prohibition entscheiden. Gompers-Miller schloß  
 seine Ausführungen: „Ob den Mann genau zu beschreiben, daß er  
 nicht in die Zeit der Rezipen nicht zurückkehren und das Alkohol-  
 verbot, das in der Befreiung der Arbeit ist, bestehen lassen wird.“

### Volkswirtschaft.

Bekehr-Stahl. Die Generalversammlung der Bekehr-Stahl  
 A.G. hat seine Sitzung beendet. Während ein Teil der Mitglieder  
 auf einen Konzernabschluss der Gruppe für die Güter der  
 Band Ehrenberger, die teilweise auch im Besitz der Bekehrigen  
 Stahlwerke ist, wartet, sehen viele unterrichtete Persönlichkeiten den  
 Konzern als unüberwindlich an. — Die Kuffen ereignen in Wir-  
 tschaftskreisen der Kontur der ungenutzten Bergbau-Kontur  
 in Eisen.

Reiseverkehr des Geschäfts. Das deutsche Eisenportiergeschäft  
 scheint eine bedeutsame Belebung erleben zu sollen. So hat A.  
 die Aktienfirma Cito Wolff einen umfangreichen Schienen-  
 auftrag von Jugoslawien bekommen. Größere Liefer-  
 aufträge bringt auch gegenwärtig die Bau-Verwaltung-Kaufmann  
 A.G. zum Erfolg. Berlin wurde bereits ein Auftrag auf  
 mehrere tausend Tonnen Eisen, die bis jetzt besonders unter  
 Auftragsmangel litt, hat große Aufträge der indischen Regierung  
 auf Lokomotiven und Eisenbahnmateriale bekommen. —  
 Der Auftragsbestand ist sehr wohlwollend durch die Kollidbühne,  
 langfristige Kredite zu gewähren, beliebt worden, wenn die deutschen  
 Firmen jetzt infolge der amerikanischen Kredite in der Lage sind.

### Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold.

Wilhelmshaven. Rüstingen. Mittwoch den 17. September,  
 abends 8 Uhr: Sitzung des engeren Vorstandes und der vier  
 Bezirksführer.

### Briefkasten.

K. A. Dumping (engl. freich Dumping) bedeutet soviel  
 wie Schleuderkonkurrenz. Man verkauft aus Ausland billiger  
 als im Inland, um sich dort Absatzgebiete zu schaffen oder sonstige  
 Vorteile zu erringen. In einzelnen Ländern ist diese  
 kapitalistische Methode strafbar. Bei uns nicht.

### Rüstringer Parteiangelegenheiten.

Arbeiter-Jugend. Die für heute (Dienstag) angekündigte  
 Sitzung findet voraussichtlich Freitag statt. — Heute abends 8 Uhr im  
 Heim Dom: Ausgabe der Eintrittskarten für die Antikriegs-  
 feier sowie Antikriegsarten und -gebetungen.

### Hochwasser in Wilhelmshaven.

Mittwoch, 17. September: norm. 3.35 Uhr, nachm. 3.45 Uhr.  
 Donnerstag, 18. September: norm. 4.10 Uhr, nachm. 4.30 Uhr.  
 Freitag, 19. September: norm. 4.35 Uhr, nachm. 4.50 Uhr.  
 Sonnabend, 20. September: norm. 5.10 Uhr, nachm. 5.35 Uhr.

### Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten.

Verantwortlich für Inhalt, Redaktion und allgem. Teil: Josef Alde,  
 Rüstingen; Provinzialverlag: Carl Schöb, Wilhelmshaven; für den  
 Verlag: Joh. Ader, Draf. — Druck und Verlag: Boui Dug & Co.

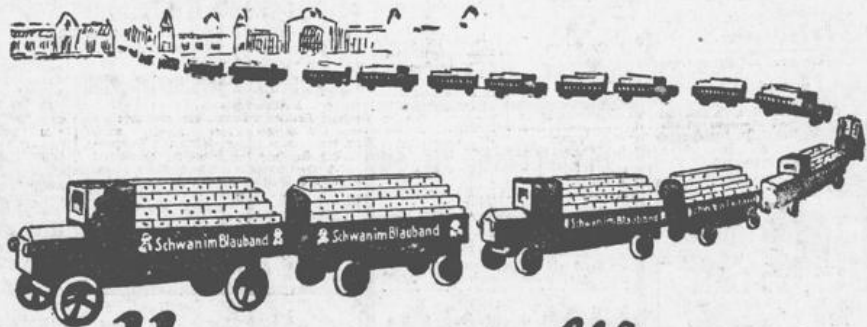
### Steckenpferd-Seife die beste Liliemilch-Seife für ganz weiße Haut.

In Wilhelmshaven: Hans Bruchhause  
 Wilhelmshav. Str. 30, Otto Cremer, Roonstr. 20,  
 Drogen-Meyer, Marktstr., Ernst Hansmann, Roon-  
 str. 51, W. Kraußmann, Wilhelmshav. Str. 116,  
 Lehmann, Bismarck- u. Marktstr., Hans Lübbe,  
 Wilhelmshav. Str. 38, Bremers Selbstgesch.,  
 Schmidt-Hornum, Roonstr. 94, Rich. Stiel, Güker-  
 str. 25, Otto Zoch, Bismarckstr., in Emden: H. H. H. H.  
 Hermann, Kake, Lillienstr., Stern-Drog., Paul  
 Herms, Gükerstr. 86, in Brake: G. H. Freilich,  
 Hans-Drog., R. Franke, Fr. W. Meyer, Woor-  
 drog., W. H. Pöppel, in Norddeich: H. H. H. H.  
 Job. Grab, Rich. Schöb, Gust. Viering und  
 Viktoria-Apotheke, in Emden: Drog. Joh.  
 Bruus, Drog. Carl Huesen, Drog. Louis Brüggemann,  
 Drog. H. Müller, Park, Hagen, Stand-  
 hard, Park, Georg Steinhilber, Emden-Apotheke  
 Löwen-Apotheke und Lillien-Apotheke.

**Oldenburg.**  
 Empfehle:  
**Primo Rümmeltäse**  
 per Pfund . . . 35 Pf.  
 Jeden Dienstag und Mittwoch:  
**la Hansmayer-Sülze**  
 4001 pr. Pfund . . . 70 Pf.  
**Siems-Damm 20.**

**Sportbücher**  
**Handball und Faustball**  
 Regeln und Lehren  
 Von Turnlehrer M. Braungardt  
 Mit 26 Abbildungen  
**Schlagball und Schländerball**  
 Regeln und Lehren  
 Von Turnlehrer M. Braungardt  
 Mit 40 Abbildungen  
 Jedes Buch kostet einschließlich 1,20 Mark  
 zu haben in der  
**Buchhandlung Paul Jürg & Co.,**  
 Wilhelmshaven, Marktstraße 66, Telefon 2156.

**Betend** — Franzbranntwein, Stern-  
 amtlich geprüfte 27155. Be-  
 lebende nerven- und muskel-  
 stärkende Einnahme für die  
 Schwächlichen. Bei Rheumatismus und Migrä-  
 nen. Preis 1,20 Mark.  
 Alleinige Verkäufer: **Wald-Apotheke Oldenburg.**  
**Arbeiter, werbt für eure Presse!**



# Unsere gewaltigen Erfolge

lassen die Konkurrenz nicht ruhen; sie sprechen am besten  
 für die Güte unserer „Schwan im Blauband“ und beweisen,  
 dass wir mit ihrer Einführung einem tatsächlichen  
 Bedürfnis entsprochen haben.

Achten Sie beim Einkauf auf die Feinkostmargarine „Schwan  
 im Blauband“ und lassen Sie sich nichts anderes als  
 ebensogut verkaufen! Weisen Sie Nachahmungen zurück!  
 Wir liefern nur in nebenstehender Packung.

Preis 50 Pf. das Halbpfund.



# Schwan im Blauband

frisch  
 gekirnt



Schweden vor der Wahl.

Aus Stockholm wird uns geschrieben: Die Wahlzeit der im Jahre 1924 gewählten schwedischen Zweiten Kammer ist abgelaufen...

natürlich, zur Vertretung der nächstern, nahesten Klasseninteressen, für die Jäger, Bauernbund und Rechtsliberalen...

Gegen den Kriegswahnsinn

mit dem die Fikazität der Kapitalistenbands uns immer wieder bedroht, protestiert das schaffende Volk am Sonntag den 21. Sept.

Nie wieder Krieg!

schätze auf, gebaut sind, ist nämlich derselbe: Möglichkeit zur Verteidigung des Landes mit eigenen, wenn es sein muß, bewaffneten Kräften...

So mußte diese ursprünglich als Hauptnummer gedachte Wafte der Rechten im Wahlkampf vertragen und immer mehr...

Oldenburg und Ostfriesland

Aus des Stenographenvereins

Nachfolgende Entschließung des Niedersächsischen Stenographenvereins...

Im Schloß

Schluß von Heodor Stöck.

Wohlan war ich unendlich herrengeachtet, und wenn ich mich selbst genug schätzte, einmütlich von einem Spiegel stand...

begang auf ihn die Götter seiner vornehmern Spielgenossen, was vor aus ihm geworden, was er zum Nenne erwachen und hatte...

So oft ich in den Saal trat, war mir, als säße ich die Augen des Kindes auf meinen Eltern, bis ich emporsah und den Blick...

- 1. Leichte Ernennbarkeit, begünstigt durch einen lauffeinen Ruf... 2. Sicherer und schneller Wiedererwerbbarkeit. 3. Ausreichende Leistungsfähigkeit.

In dem Erlaße der preussischen Ministerien für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung, für Handel und Gewerbe, für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 7. August ist ausgesprochen...

Die heutige stenographische Lage kann nicht treffender gekennzeichnet werden, als es in diesem Erlaße geschieht...

Jahresversammlung des Stenographenbundes des Ost- und Westpreussischen Stenographenvereins...

Gabelsbergerischer Stenographentag, Sonntag und Montag traten die Vereine des Norddeutschen Verbundes Gabelsbergerischer Stenographen...

Nachfolgende Entschließung des Niedersächsischen Stenographenvereins...

ganzes Leben führt, war eine herrliche Frau, die von den herabgeleiteten Formen sein Können heranzog...

Dann und wann kam ein kurzer fernerer Brief meines Vaters, der mir erinnerte, in allem der Familie Solaz zu leisten...

An einem frühen Herbstmorgen langten wir zu Hause an, obgleich wir eben die Brücke in den Hof eintraten...

Erstreckung infolge Ueberforderung nach Verrennen von nun an dem...

Wider auf die Rüstlingsfrage! Der bekannte, unter hundertjährigen Nationalität...

Neue Verhältnisse für Herberge und Bohnkrüge. Eine neue Ge...

Ein neuer Organisation für Semmerdammung. Der Reichs...

Rüstlingen.

Beauftragte Rüstlingen. Eine außerordentliche Generalversam...

Ein Beauftragter zur Stadtratwahl. Das Beauftragterstell...

pr. Beauftragterbericht. Am 12. d. M. ist der Bericht...

pr. Beauftragter. Wie bekannt, soll die Gewerbetriebe...

in Seifen-Geb. Die Seifenfabriken am Rüstlingen...

Präsidentenwahl. Die Rüstlingen 1. Die Wahl steht am Son...

Einmal wieder Rede... Hier erwidert er der Rede, nur für...

trübselig und ich habe nichts dagegen ergründen." Der Scheiter...

Scheiter-Bericht. Der Scheiter-Bericht hielt am Sonnabend...

Wilhelmshaven.

Die Franzosen werden. Wie bekannt geworden, wird der...

Verwandene Säden. Ein Verbandsrat und eine goldene...

Salzbergwerk. Beschlossen wurde in der Nacht vom letzten...

Verträge, Theater, Konzerte und sonstige Veranstaltungen.

Reisebericht. Am nächsten Donnerstag findet in der Gewer...

Nationaler Berg-Geog.-Samstag. Der Deutsche Reichs...

Odenburg.

Landesbauern. Mit dem „Odenburg“ hat in nächster Zeit...

Nordenham.

Wälder, Gewerkschaften und andere. Wegen einer sehr wic...

Oesterliche Besichtigung. Am Donnerstag den 12. Septembe...

Einmal wieder Rede... Hier erwidert er der Rede, nur für...

Wollen stellen hat erst interessante Fragestellung. Nach langem...

Fuss dem Lande und den Nachbarprovinzen.

Barrel. Gänge der Erfolg der Danfs. Wegen der Rücksicht...

Barrel. Sportartikel. Wie bekannt, hat am Sonnabend...

Barrel. Stammtisch. Unser Stammtisch begann Sonntag...

Barrel. Arbeiter-Jugend. Die Selbstverwaltung haben nicht...

Barrel. Zuchtvereine. Der Zuchtverein „Die Naturfreunde“...

Barrel. Sportliche. Beim Konsum-Verein ist jetzt ein...

Barrel. Grabung eines Baubereichs. Im Döbbering wurde...

Barrel. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere...

Barrel. Rastler-Kolleg. Zwei weltbekannte Personen, die...

Barrel. Wir haben Papageien gekauft! Diese Kaufschrit...

Barrel. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere...

Barrel. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere...

Barrel. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere...

Barrel. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere...

Barrel. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere...

Barrel. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere. Schwere...





# Turnen \* Sport \* Spiel

## Herbergsport der Jadesüde.

Was bedeutet Herbergsport? Es bedeutet Sammlung der gesamten Bevölkerung und der gesamten Jugend aus und für das Jugendherbergsport in den Jadesüden. Dieses Werk ist es wert, auf Vollständigkeit zu werden. Will es doch nicht nur ein wenig mehr als der Jugend, damit unsere Kraft und unserer Zukunft keine. Die heutige Jugend ist anders als die frühere. Sie ist sich ihrer selbst bewußt und tritt selbstbewußt hervor, lehnt jedes Nachhelfen der Erwachsenen ab. Natürlich ist hier die Jugend aus der Jugendherbergsport gemeint, die das Wandern als ein zur körperlichen und geistigen Geländung auf ihre eigenen Füße hat. Einmalige, Kräfte und Kräfte geben sie, und frei wandernd geht sie sich zurück in die Natur, in der Beziehung mit der Scholle ihrer deutschen Heimat sucht sie Gesundheit in Leib und Seele und ursprüngliche Kraft. Wohlgemut, sie reist nicht, sie wandert! Zum Reisen fehlt ihr das Geld. Eisenbahn, Auto und Hotel haben auch nach keinen Einfluß auf die Natur haben lassen. Jedoch um wandern zu können in ihrem Sinne, unabhängig von Kräfte und modernen Verkehrsmitteln, braucht die neue Jugend Herbergsport. Jugendherbergsport, einfach, billig und ihrer Art entsprechend. Ueber 3000 solcher Herbergsport sind überall im Reich schon geschaffen (im Reichsherbergsportgesetz findet man sie) und das ist das Werk eines schätzbaren Mannes, des Reichsleiters Herbergsport, Dr. Schmittmann.

Am Hochherbergsport sind für Wädelschützen und Rittkämpfer 3 Herbergsport aufgeführt. Die größte davon, mit 70 bis 100 Betten, mußte den ganzen Sommer wegen Umbau, der beinahe notwendig war, geschlossen gehalten werden. Nun schließt sich die gesamte wandernde Jugend unserer Städte ohne Ansehen der Person, des Standes und der Partei zusammen, und wirkt am Herbergsport für das Herbergsport und bietet um Unterstützung.

Der Umbau ist zu einem großen Teile durchgeführt. Was hier unter Herbergsport größerer Schwierigkeiten in jeder Arbeit geleistet werden ist, kann man sich am Herbergsport jeder leicht überzeugen. Die Herbergsport sind an diesem Tage, Sonntag den 20. September, nachmittags von 4 bis 6 Uhr, zur Besichtigung für jedermann geöffnet. Eine Führung durch alle drei Herbergsport (Rittkämpfer, Wädelschützen, Steigbügelkämpfer) beginnt nachmittags 4 Uhr in der großen Herbergsportstraße (Wintergarten am Grundschulhaus) 64. Die einzelne Zuzugung, verbunden mit Nachbetrachtung, findet abends 8 Uhr in der Herbergsportstraße statt. Hier wird der Vorbericht des Herbergsportführers, eines Vortrag über die Einwirkung des Jugendwanderns und der Jugendherbergsport. Ein Zeitungsbericht der Zeitungsredaktion wird ebenfalls zur Verfügung und zur Stärkung und Förderung der Sache dienen. Die Herbergsportführer, e. H., führt für die Besichtigung des Herbergsport nach der multifachen und unterhaltenden Zeit. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Jugendherbergsport ist allgemeine Angelegenheit des ganzen Volkes. Ein Roll sollte ein in dem Wandel zusammenziehen, mit allen Kräften und rücksichtslos Energie die Volkstaug zu haben. Die Herbergsport von Rival und Charakter ist hiermit erst verbunden.

## Sport vom Sonntag.

Am letzten Sonntag nahmen die Herren die ihren Sonntag. Trotz der unendlich vielen Regens, der in den letzten Tagen herabgedröhrt war, befand sich der Gometenplatz in guter Beschaffenheit, so daß sämtliche Spiele ordnungsgemäß ausgetragen werden konnten. In der Jugendherbergsport nahmen die Herren durch einen 2:0 Sieg ihrem Gegner gegen zwei Punkte strittig machen. Diejenigen erlangte 3 über Gemein 2 einen 3:0 Sieg. In der A-Klasse der Herrenmannschaften wurde hochgeklagt. Gemein blies in jeder Hinsicht über die Oberhand. Der Mann kann auch weitere Punkte über die Einzelnen in der Jugendherbergsport. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Rittkämpfer 2 — Gemein 2. 3:0 (1:0). Eden 5:5. Nachdem beide Mannschaften in harter Kämpfe aneinander, war ein letztes Spiel herauszufinden. Trotz der ungeschicklichen Spielweise, muß Gemein diese sehr befriedigend. Die beiden die Reiter machen. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Gemein 1 (Jugend) — Gemein 1 (Jugend). 2:0. Nachdem beide Mannschaften in harter Kämpfe aneinander, war ein letztes Spiel herauszufinden. Trotz der ungeschicklichen Spielweise, muß Gemein diese sehr befriedigend. Die beiden die Reiter machen. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Odenburg 1 — Gemein 1. 1:1 (1:1). Eden 3:6. Die Spielstärke der Odenburger war um hier in Rittkämpfer bekannt, so daß man sich auf ein hartes Spiel eingestellt hatte. Selbst der heftigste Kampf wurde nur ein harter Sieg über die Odenburger bestritten. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Odenburg 2 — Gemein 2. 0:17. Eden 8:7. Nach überlegenem Spiel konnte Einzel-Odenburg den Odenburger diese empfindliche Niederlage überlassen.

Oppens 1 — Gemein 1. (Resultat: 1:2 (0:0)). Eden 7:4. Oppens 1 — Gemein 1 (Jugend). (Resultat: 0:1 (0:1)). Einzelwörter 1 — Gemein 1 (Jugend). (Resultat: 2:4 (1:2)).

Ritter-Sportfest des Herbergsport und Sportvereins Oppens. Am letzten Sonntag fand das Ritter-Sportfest unter guter Beteiligung der einzelnen Herbergsport mit dem Sportplatz an der Kriegerstraße statt. Rittkämpfer gewann 2:0 über die Odenburger. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Odenburg 2 — Gemein 2. 0:17. Eden 8:7. Nach überlegenem Spiel konnte Einzel-Odenburg den Odenburger diese empfindliche Niederlage überlassen.

Oppens 1 — Gemein 1. (Resultat: 1:2 (0:0)). Eden 7:4. Oppens 1 — Gemein 1 (Jugend). (Resultat: 0:1 (0:1)). Einzelwörter 1 — Gemein 1 (Jugend). (Resultat: 2:4 (1:2)).

Ritter-Sportfest des Herbergsport und Sportvereins Oppens. Am letzten Sonntag fand das Ritter-Sportfest unter guter Beteiligung der einzelnen Herbergsport mit dem Sportplatz an der Kriegerstraße statt. Rittkämpfer gewann 2:0 über die Odenburger. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

Einzel 1 — Gemein 1. 1:5 (0:1). Am letzten Sonntag wurde die 1. Fußballmannschaft des Herbergsport in Gemein in Odenburg, um gegen die 1. Mannschaft Rittkämpfer das fünfte Spiel ausgetragen. Gemein hat die Punkte und nicht mit dem Punkte. Die Gruppe unterliegt auch sich der herbeiführt in der Gruppe Niederlage von 1:2 Toren gefallen lassen. Hiermit hatte man in der Gruppe Rittkämpfer natürlich nicht gerechnet. Will Rival die beiden die Reiter machen?

für die freie Turn- und Sportbewegung kennzeichnen. Es muß ein Herbergsport für die Jugend sein, und auch für die Eltern, doch für ihre Kinder geistlicher zum Turnen führen. Auch wurde gesagt, daß bei den Herbergsportern bei freien Herbergsportbewegung zu sein. Herbergsportern doch. Bei der Ausübung der Herbergsport sollte sich nur ein Herbergsportmann bewegen, die Herbergsport der Herbergsport zu sein, indem doch alle Herbergsportleute von den Herbergsport der Herbergsport leben müssen. Im weiteren Verlauf der Herbergsport wurde beschlossen, das Herbergsport am 8. Oktober im Herbergsport abzuhalten. Zu Herbergsport nach einem kurzen Bericht von Herbergsport. Herbergsport wurde beschlossen, das Herbergsport am 8. Oktober im Herbergsport abzuhalten. Zu Herbergsport nach einem kurzen Bericht von Herbergsport. Herbergsport wurde beschlossen, das Herbergsport am 8. Oktober im Herbergsport abzuhalten. Zu Herbergsport nach einem kurzen Bericht von Herbergsport.

## Arbeiter-Athleten-Bund.

Arbeiter-Athleten-Bund. Am Sonntag den 14. d. M., morgens 8 Uhr, fand ein Herbergsport der Arbeiter-Athleten-Bund im Herbergsport abzuhalten. Zu Herbergsport nach einem kurzen Bericht von Herbergsport. Herbergsport wurde beschlossen, das Herbergsport am 8. Oktober im Herbergsport abzuhalten. Zu Herbergsport nach einem kurzen Bericht von Herbergsport. Herbergsport wurde beschlossen, das Herbergsport am 8. Oktober im Herbergsport abzuhalten. Zu Herbergsport nach einem kurzen Bericht von Herbergsport.

## Deutscher Arbeiter-Schachbund.

Am Sonntag den 14. d. M., morgens 8 Uhr, fand ein Herbergsport der Arbeiter-Athleten-Bund im Herbergsport abzuhalten. Zu Herbergsport nach einem kurzen Bericht von Herbergsport. Herbergsport wurde beschlossen, das Herbergsport am 8. Oktober im Herbergsport abzuhalten. Zu Herbergsport nach einem kurzen Bericht von Herbergsport. Herbergsport wurde beschlossen, das Herbergsport am 8. Oktober im Herbergsport abzuhalten. Zu Herbergsport nach einem kurzen Bericht von Herbergsport.

## Dereinskalender.

Unter dieser Rubrik folgt die Vereinsliste 020 Herbergsport. Herbergsport wurde beschlossen, das Herbergsport am 8. Oktober im Herbergsport abzuhalten. Zu Herbergsport nach einem kurzen Bericht von Herbergsport.

Das Bessere ist des Guten Feind!

Verlangen Sie, dass in Ihr Fahrrad die



das neue Modell K 24 mit Lamellen-Bremse

das neue Modell K 24 mit Lamellen-Bremse

Leichter Lauf und schnelleres Durchfahren.

Es bestehen durch die Fahrrad-Industrie